



Fachärztlich-neurologisches Zeugnis: Fahreignung und Epilepsie¹

Name: Geb.:

1. Diagnosen?

2. Aktuelle Antiepileptika-Therapie?

3. Verlauf seit Diagnosestellung resp. letzter Berichterstattung vom:

4. Datum des letzten Anfalles:

5. Ist das zuletzt durchgeführte EEG

(Untersuchungsdatum) vom: mit der Fahreignung

kompatibel? Ja Nein

6. Besonderheiten bezüglich Compliance, andere verkehrsmedizinisch relevante Erkrankungen (z.B. Arzneimittelkonsum, Suchtmittelkonsum, Bewusstseinsstörungen, Schwindel, Synkopen, psychische Erkrankungen, Diabetes mellitus, andere Stoffwechselstörungen, Hirnleistungsstörungen, Krankheiten mit vermehrter Tagesschläfrigkeit) und Unfallfolgen:

7. Ist die Fahreignung aus neurologischer Sicht gegeben?

Ja Nein

Wenn ja, für welche Kategorie?

8. Die nächste Kontrolle mit Zeugniserstattung ist vorgesehen in:

1 Jahr 2 Jahren anderer Zeitpunkt:

Begründung:

Der/die unterzeichnende Arzt/Ärztin bestätigt, dieses Zeugnis in Kenntnis der „Richtlinien der Verkehrskommission der Schweizerischen Epilepsie-Liga“ vom 06.11.2019 verfasst zu haben.

Datum: Stempel/Unterschrift:

¹ Von der Sektion Verkehrsmedizin der SGRM im Oktober 2019 genehmigtes Dokument. Das Zeugnisformular dient dem/der Neurologen/Neurologin die Fragen zur Fahreignung, gestützt auf die „Richtlinien der Verkehrskommission der Schweizerischen Epilepsie-Liga“ (veröffentlicht im Swiss Med. Forum am 06.11.2019), zu beantworten. Das Referenzformular ist auf www.sgrm.ch ersichtlich.